

# Inhalt.

Einleitung . . . . .	Seite 1—3
----------------------	--------------

## I. Das indische Geldwesen vor der Einstellung der Freisilberprägung im Jahre 1893.

### A. Das indische Geldwesen vor der großen Reform des Jahres 1835.

1. Allgemeiner Überblick . . . . .	4
2. Die alte Sikkarupie und das Geldwesen der Großmogule . . . . .	4—7
Das Batta . . . . .	6—7
3. Prägungen britisch-indischen Geldes . . . . .	8—10
Britisches Kolonialgeld . . . . .	8—9
Die Suratrupie der Kompagnie . . . . .	9
Die Arkatrupie der Kompagnie . . . . .	9—10
Die Sikkarupie der Kompagnie . . . . .	10
4. Kreierung der Kurantrupie . . . . .	10—11
5. Die Geldreformen in den Jahren 1765 bis 1804 . . . . .	11—16
Bimetallistische Experimente in Bengalen . . . . .	13—14
Die Kalkutta-Sikkarupie . . . . .	14—15
Reformen in Bombay und Madras . . . . .	15—16
6. Reformen im 19. Jahrhundert . . . . .	16—17
Die Sikkarupie von 1806 . . . . .	16—17

### B. Das indische Geldwesen in den Jahren 1835—1893.

1. Das Silber- und Kupfergeld . . . . .	18—24
Die Einführung der Regierungsrupie als Münzeinheit für Gesamt-Britisch-Ostindien . . . . .	18—19
Die rechtliche Grundlage des Ausmünzungssystems . . . . .	19—22
Die in Kraft befindlichen Münzgesetze 19—20. — Das Währungsgeld des Systems: Gewicht, Feinheit etc. 20; Stückelung und Zahlkraft 21—22; Freisilberprägung 22.	